

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 290

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 10. Dezember
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 10 décembre
1927

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Bellagen

Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 290

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 60 Cts. die sechsgesaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 60 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 290

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. —
Concordati. / Abhanden gekommene Wertpapiere. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung aller Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Diesgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachtell für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige belohnen.

Dichiarazioni di fallimenti

(L. E. 281 e 282) — (R. T. F. del 23 aprile 1920, Art. 123 e 29.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese su beni che sono in suo possesso, sono invitati a insinuare all'ufficio dei fallimenti entro il termine previsto per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme coi mezzi di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri ecc.), in originale o in copia autentica.

I titolari di servitù sortite sotto l'impero dell'antico diritto ma non ancora scritte sono tenuti ad insinuare le loro pretese corredate dai mezzi di prova in originale o in copia autentica presso l'ufficio dei fallimenti entro il termine di vent'giorni. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un acquirente di buona fede, salvo trattarsi di diritti che, pure secondo il C.C.S., producono, anche se non iscritti, effetti di natura reale.

I debitori del fallito notificheranno i loro debiti entro il termine per le insinuazioni: in caso di omissione saranno a termine di legge.

Coloro che posseggono oggetti del fallito a titolo di pegno o per altro titolo, gli metteranno a disposizione dell'ufficio dei fallimenti, entro il termine per le insinuazioni, senza pregiudizio dei loro diritti di prelazione. Non facendolo, incorreranno nelle pene previste dalla legge, e, se l'omissione non fosse giustificata, anche nella perdita dei loro diritti di prelazione.

Alle adunanze dei creditori possono intervenire anche i condebitori e fidejussori del fallito, come pure gli obbligati in via di regresso.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Glâne, à Romont (3313)

Failli: Lapaire, Léon-Louis-Paul, dit Joseph Léon, exploitation du magasin «Aux Quatre Saisons», épicerie, charcuterie, viande fumée, primeurs, à Romont.

Date de l'ouverture de la faillite: 5 décembre 1927.

Première assemblée des créanciers: 17 décembre 1927, à 11 heures, salle du tribunal de Romont.

Délai pour les productions: 10 janvier 1928.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (3341)

Gemeinschuldner: Klay, Ernst, von Bärswil (Bern), Gipsermeister, in Olten, Kollektivgesellschaft der Firma Schnyder & Klay, Olten.

Datum der Konkurseröffnung: 29. November 1927.

Datum der Bewilligung des summarischen Verfahrens: 5. Dezember 1927, Eingabefrist: Bis und mit 30. Dezember 1927.

Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebezirk in Uznach (3326*)

Erste Auskündigung.

Gemeinschuldner: Blöchlinger, Josef, Landwirt, von und in Eschenbach (Kählen), Kollektivgesellschaft der konkursiten Firma Gebr. Blöchlinger, Sägerei und Holzhandlung, Eschenbach.

Konkurrenzeröffnung: 21. November/1. Dezember 1927.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 17. Dezember 1927, nachmittags 1 Uhr, im «Löwen» in Eschenbach.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 13. Januar 1928.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 3. Januar 1928 betreffend nachstehende Liegenschaften:

a) in der Gemeinde Eschenbach: 1. Wohnhaus, assekuriert unter Nr. 572 für Fr. 12,000; 2. Scheune, assekuriert unter Nr. 573 für Fr. 23,500; 3. Schopf, assekuriert unter Nr. 865 für Fr. 900; 4. Schopf, assekuriert unter Nr. 893 für Fr. 2900; 5. Garten, Platz, Wiese, Acker, Riet und Wald;

b) in der Gemeinde Jona: 1. 1 ha 37 a 17 m² Wald, Riet und Weg im Eggwald (Nr. 1459); 2. 2 a 80 m² Streuland im Eggwald (Nr. 1458); 3. 1 ha 6 a 69 m² Wiesland zur Weid (Nr. 2053).

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf die Liegenschaftsbeschreibungen verwiesen, die beim Konkursamt zur Einsichtnahme aufliegen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (3314*)

Erste Auskündigung.

Gemeinschuldner: Minder, Ernst, Holzhändler, Wil.

Datum der Konkurseröffnung: 30. November 1927.

Gläubigerversammlung: Montag, den 19. Dezember 1927, 13½ Uhr, im «Konstanzerhof», Wil.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 10. Januar 1928.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 20. Dezember 1927 (an den Konkursamt-Stellvertreter) betr. die nachbezeichneten Liegenschaften:

a) Wohnhaus mit Wirtschaft und Scheune z. «Ochsen», Bettwiesen (Thurgau), assek. unter Nr. 96 für Fr. 25,000, und ca. 5 a Hof und Garten, im Grundbuchkreis Lommis gelegen; b) ca. 186 a Berghalden Funkenacker in der Gemeinde Tägerschen, Grundbuchkreis Tobel, mit verpfändet mit der sub lit. a genannten Liegenschaft; c) Wohnhaus im Sonnenhofquartier Romanshorn, assek. unter Nr. 1345 für Fr. 23,500, nebst Parzelle Nr. 1781, 4 a 29 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

N. B.: an diesen beiden Realitäten sind der Gemeinschuldner und Theodor Schättin, Sulgen, Miteigentümer je zur ideellen Hälfte.

Bezüglich der Grenzen wird auf die Liegenschaftsbeschreibungen verwiesen. Sie liegen für die unter lit. a und b bezeichneten Liegenschaften beim Betreibungsamt Lommis in Eggstübel, für die sub c erwähnten beim Betreibungsamt Romanshorn zur Einsicht auf.

Kt. Aargau Konkursamt Brugg (3342)

Gemeinschuldner: Fischer, Wilhelm, jun., Kaufmann, von Hottwil, in Basel wohnhaft gewesen.

Datum der Konkurseröffnung: 4. November 1927, gemäss Art. 166 Sch. u. K. G.

Summarisches Verfahren.

Eingabetermin: 30. Dezember 1927.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (3315)

Faillite: Recaoutchoutage S. A., société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds et pour but l'achat et l'exploitation de l'appareillage pour recaoutchoutage de pneumatiques, Rue Gibraltar 3.

Date du jugement prononçant l'ouverture de la faillite: 28 novembre 1927.

Première assemblée des créanciers: Mardi 20 décembre 1927, à 14 heures, à l'Hôtel des Services Judiciaires de la Chaux-de-Fonds, salle des Prud'Hommes, Rue Léopold Robert 3.

Délai pour les productions: 10 janvier 1928 inclusivement.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (3343)

Faillito: Rusconi, Battista, Losone. (Fall. n^o 7, 1927.)

Data del decreto di fallimento: 27 ottobre/6 novembre 1927.

Prima adunanza dei creditori: 16 dicembre 1927, alle ore 10 ant., nella sala delle adunanze dell'Ufficio di Esecuzione e Fallimenti di Locarno.

Termine per la notifica dei crediti: 10 gennaio 1928.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (3328)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft James Martin & Cie., Welleses Stern-Licht, in Zürich 1, Lämmtalquai 58.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 20. Dezember 1927.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (3274¹)
Gemeinschuldnerin: Schweiz. Vereinsbank A. G., in Zürich.
Anfechtungsfrist: Bis 15. Dezember 1927.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (3316²)
Gemeinschuldner: Meyer, Emil, Kunsthandlung, in Zürich 2, wohnhaft an der Gasometerstrasse 39, in Zürich 5.
Anfechtungsfrist: Bis zum 20. Dezember 1927.

Kt. Zürich Konkursamt Andelfingen (3327³)
Gemeinschuldner: Wipf, Friedrich, geb. 1874, Handlung in Tuch-, Mercerie- und Tricotierwaren, Schirme, Stöcke, Hüte, Kaffee und Zigarren en gros, von Marthalen, bei der Kirche in Gross-Andelfingen.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis zum 21. Dezember 1927.
Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Andelfingen einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (3273¹)
Gemeinschuldner: Leutert, Gottlieb, Landwirt, in Opfikon.
Anfechtungsfrist: Bis zum 13. Dezember 1927.
Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke dem Bezirksgericht Bülach einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (3329)
Gemeinschuldnerin: Frau Wälti-Rüfenacht, Emma, Autogarage, Monbijoustrasse 118, in Bern.
Anfechtungsfrist: 20. Dezember 1927.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3317)
Gemeinschuldnerin: Firma Eichenberger & Cie., Gummibodenbelag, Luzern.
Anfechtungsfrist: Bis 20. Dezember 1927.

Kt. Schwyz Konkursamt Höfe in Wollerau (3318)
Gemeinschuldner: Walter, Stefan, Baumeister, «Felsen», Wollerau.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 10. bis 20. Dezember 1927.
Innert gleicher Frist sind Beschwerden über Ausscheidung der Kompetenzstücke geltend zu machen.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (3319/20)
Faillits:
1. Prin, Julien, boulanger, à Estavayer le Gibloux.
2. Gobet, Pierre, épicerie, mercerie, à Sâles.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (3321)
Failli: Van Paemel, Victor, tonnelier, à Villars sur Glâne.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel Stadt (3344)
Gemeinschuldnerin: Minck, Eugénie, gesch. Winter, Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (3330)
Gemeinschuldner: Siegrist, Ernst, Zimmermeister, von Meisterschwanden, in Staufen.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis 20. Dezember 1927 beim Bezirksgericht Lenzburg anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Konkursinventar und das Protokoll über die Eigentumsvorbehalte zur Einsicht auf und sind allfällige Beschwerden betreffend Ausscheidung der Kompetenzstücke gemäss Art. 92 Sch. B. K. G. beim Gerichtspräsidium Lenzburg, bzw. allfällige Begehren um Abtretung der Massrechte nach Art. 260 Sch. K. G. binnen der Anfechtungsfrist geltend zu machen.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3345)
Faillie: Dame Morgenegg, Léonie-Alice, ex-négociante, Rue de Coutance 24, Genève-Ville.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (3346)
Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft F. Schubert & Co., Weisswaren, in Zürich 1, Seidengasse 8.
Datum der Konkurseröffnung: 26. November 1927.
Datum der Einstellungsverfügung: 6. Dezember 1927.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 20. Dezember 1927 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (3322)
Gemeinschuldnerin: Firma Schnellmann & Schmid, Autowäsche- und Reparaturwerkstätte, in Zürich 4, Hohlstrasse 102.
Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 26. November 1927.
Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 3. Dezember 1927 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 20. Dezember 1927.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (3298⁴)
Gemeinschuldner: Siegrist, Ernst, Baumeister, von Vordenwald (Aargau), wohnhaft Wildbachstrasse 47, in Zürich 8, Kollektivgesellschafter der Firma Siegrist & Nell, in Zürich 8.
Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 16. November 1927.
Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 30. November 1927 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 17. Dezember 1927.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (3323)
Gemeinschuldner: Schmid, Eduard, von Zürich, wohnhaft Stüssli-Strasse 21, in Zürich 6, Teilhaber der konkursiten Kollektivgesellschaft Schnellmann & Schmid, Garage, Hohlstrasse 102, in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 30. November 1927.
Datum der Einstellungsverfügung: 3. Dezember 1927.
Einspruchsfrist: Bis 20. Dezember 1927. Leistung einer Kostenkaution per Fr. 500.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Val-de-Ruz, à Cernier (3331)
Failli: Gutknecht, Emile, ci-devant aubergiste et agriculteur, à Sous-le-Mont sur Villiers, actuellement domicilié à Neuchâtel.
Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal civil du Val de Ruz: 6 décembre 1927.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (3347)
Gemeinschuldner: Plattner, Jakob, Autotransporte, Fuhrhalterei und Camionnage, in Zürich 3, dato an der Letzigrabenstrasse in Albisrieden bei Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 28. September 1927.
Datum des Widerrufs: 6. Dezember 1927.

Kt. Bern Konkursamt Biel (3332)
Der unterm 18. Juni 1927 über die Firma Stuck & Wälti, Horlogerie, in Biel, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkurs eingaben durch Verfügung des Konkursrichters von Biel vom 7. Dezember 1927 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3333)
Der unterm 4. August 1925 über Versari-Vincenzi, Gallerano, Schuhhändler, Feldbergstrasse 41, Inhaber der Firma Gallerano Versari, Wirtschaftsbetrieb, Untere Robgasse 15, eröffnete Konkurs ist zufolge Rückzuges sämtlicher Konkurs eingaben durch Verfügung des Dreiergerichtes vom 7. Dezember 1927 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3348)
Der unterm 1. Juli 1927 über Stutz-Woodtli, Karl, Inhaber der Firma Carl Stutz, Handel in elektrotechnischen Bedarfsartikeln, Laufstrasse 25, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Dreiergerichtes vom 8. Dezember 1927 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt (3349)
Grundstückversteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 12. Januar 1928, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumlängasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung gerichtlich versteigert:

Sektion II Parzelle 487², haltend 5 ha 9 a 98,5 m² mit Wohnhaus Hegenhaimerstrasse 211, Oekonomiegebäude, 2 Anbauten, 3 Schöpfen, 2 Gebäuden, Schweinestallgebäude, Wohnhäuser Blotzheimerweg Nrn. 114 und 116. (Brand-schätzung Fr. 138,500.)

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 485,000.

Eigentümer je zur Hälfte: 1. Bloch-Hirstel, Moritz, von Basel; 2. zu gesamer Hand: a) Wwe. Ackermann-Rietsch, Albertine; b) Ackermann, Albert Leon; c) Ackermann, Emil; alle französische Staatsangehörige.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 5500 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf. An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (3350)
Donnerstag, den 5. Januar 1928, nachmittags 2½ Uhr, wird die obgenannte Amtsstelle aus der Konkursmasse Wunsche-Austera, Georg Alfred, in Neu-Allschwil, in der Wirtschaft Rietmann in Neu-Allschwil, öffentlich versteigern:

Grundbuch Allschwil: A. 1635: 3 a 17 m² Hausplatz, Hofraum und Garten mit Wohnhaus Nr. 158 am Schützenweg in Neu-Allschwil.

Brandlagerschätzung Fr. 30,100.

Amliche Schätzung Fr. 33,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 20. Dezember 1927 an zur Einsicht auf.

Die Kaufsumme ist sofort sicher zu stellen und an Verwertungskosten sind Fr. 200 zu deponieren.
Es findet nur eine Steigerung statt und es wird die Liegenschaft zu jedem Angebote zugeschlagen.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (3324⁵)
II. Liegenschaftssteigerung.

In der konkursamtlichen Liquidation des Sperlich, Theodor, Kirschners, geb. 1866, von und in Aarau, gelangt nachbeschriebene Liegenschaft am Dienstag, den 10. Januar 1928, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Affenkasten in Aarau an eine zweite öffentliche Steigerung, nämlich:
Interimsregister Aarau Nr. 742:

Kat. Plan 75, Parzelle 1534: a) 2,362 Aren Hausplatz und Hof, vordere Vorstadt, Schätzung Fr. 12,754; b) Wohn- und Geschäftshaus Nr. 327, Schätzung Fr. 57,300.

Konkursamtliche Gesamtschätzung Fr. 120,000.

Höchstes Angebot der I. Steigerung Fr. 116,600.

Die Steigerungsbedingungen mit Beschrieb und Lastenverzeichnis liegen vom 24. Dezember 1927 hinweg beim Konkursamt Aarau zur Einsicht auf.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (3265*)
Enchères publiques d'immeuble.

Le lundi 9 janvier 1928, à 15 heures, à la salle du justice à St-Blaise, l'office des faillites de Neuchâtel agissant par délégation de l'office des faillites de Laupen, administrateur de la masse en faillite Rietmann, Hermann, architecte, ci-devant à Laupen, actuellement à St-Blaise, vendra par voie d'enchères publiques les immeubles ci-après désignés, savoir:

Cadastre de St-Blaise:

Article 1871, plan folio 47, n° 6 à 9, Sous les Vignes, bâtiment, place, jardin et buissons, de 1386 m².

Article 2148, plan folio 47, n° 56, Sous les Vignes, pré et grève, de 229 m².

Pour une désignation plus complète, comme aussi pour les servitudes concernant ces immeubles, l'extrait du registre foncier pourra être consulté, en même temps que les conditions de vente.

Le bâtiment est assuré contre l'incendie pour fr. 28,300 plus 30 % d'assurance supplémentaire. L'estimation officielle globale est de fr. 35,000.

Les conditions de la vente, qui aura lieu conformément à la loi fédérale sur la poursuite pour dettes et la faillite, seront déposées à l'office soussigné, à la disposition des intéressés, dix jours avant celui de l'enchère.

Donné pour trois insertions à sept jours d'intervalle dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Neuchâtel, le 28 novembre 1927.

Office des faillites:
 Le préposé: A. Hummel.

Pfandverwertungs-Steigerung
 (B.-G. 138, 41 n. 35.)

Kt. Basel-Stadt *Betriebsamt Basel-Stadt* (3351)
Grundstückversteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 26. Januar 1928, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung gerichtlich versteigert das dem Rensch-Werner, Gustav, von Basel, gehörende Grundstück Sektion V, Parzelle 313^a, haltend 11 a 34,5 m², Eckhaus (48) St. Albantal 48, 50, 52: a) Gebäude am Teich; b) Gebäude links, Wohngebäude (50), Wohnhaus (52).

Brandschatzung Fr. 130,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 170,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 2200 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Anforderung, dem obgenannten Betriebsamt bis zum 30. Dezember 1927 ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch die Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugehen, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwaltung ausgeschlossen. Gleichzeitig werden die Pfandgläubiger ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungshedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 13. Januar 1928 an zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti
 (L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nei termini stabiliti per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un' adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land* (3334)
Schuldner: Läubli, Fritz, Möbelfabrikant, Kastanienbaum, Gemeinde Horw.

Datum der Stundungshewilligung: 6. Dezember 1927.
 Sachwalter: Louis Bannwart, i. Pa. Bannwart & Co., Inkasso- und Sachwalterbureau, Hirschenplatz Nr. 7, in Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 28. Dezember 1927.
 Gläubigerversammlung: Freitag, den 20. Januar 1928, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel «Wildenmann», Bahnhofstrasse 30, Luzern.
 Frist zur Einsicht der Akten: Vom 9. Januar 1928 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Solothurn *Konkursamt Lebern. Filiale Grenchen-Bettlach* (3325)

Nachlassschuldner: Gebr. Feliciotti, Schuhwaren, Grenchen.
 Datum der Bewilligung der Stundung: 1. Dezember 1927.
 Sachwalter: Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach, in Grenchen.
 Eingabefrist: Bis und mit 29. Dezember 1927.
 Gläubigerversammlung: Montag, den 9. Januar 1928, nachmittags 5 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Grenchen.

Ct. del Ticino *Pretura di Locarno* (3335)

La Pretura di Locarno notifica di avere, con decreto odierno, concessa la moratoria di due mesi, a sensi degli art. 293-295 e relativi L. F. E. F., al Meyer, Fritz, confezioni, in Locarno, nominando quale commissario James Turri, ufficiale escussore, in Locarno.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
 (B.-G. 293, 308 und 309.) (L. P. 293, 308 et 309.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (3337)

Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 11. November 1927 das Begehren der Firma E. Reusser & Cie., sanitäre Anlagen, Badenerstrasse 350, in Zürich 4, um Bestätigung des von ihr ihren Gläubigern proponierten Nachlassvertrages als durch Rückzug erledigt abgeschrieben und die der Nachlassschuldnerin erteilte Nachlassstundung als dahingefallen erklärt. Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. St. Gallen *Konkurskreis Sargans* (3336)

Die dem Stieger, Johann, Zimmermeister, Mels, gewährte Stundung ist mit Entscheid des Bezirksgerichtes Sargans vom 29. November 1927 aufgehoben, da ein Nachlassvertrag nicht vorgeschlagen werden konnte.

Mels, den 7. Dezember 1927. Die Bezirksgerichtskanzlei Sargans.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
 (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Schwyz *Gerichtskanzlei March in Lachen* (3338)

Das Bezirksgericht der March hat am 26. November 1927 den von der Firma Frau Emilie Caffari-Werffeli, Schweizerhof, Vorderthal, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag auf der Basis von 20 % genehmigt. Derselbe ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt* (3339)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 7. Dezember 1927 den von Stutz-Woodli, Karl, Laufenstrasse 25, in Basel, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt. Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt das Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Graubünden *Kreisamt Schanfigg* (3352)

Die Nachlassbehörde des Kreises Schanfigg hat in ihrer Sitzung vom 3. Dezember 1927 den von Berny-Gfeller, A., Pension Edelweis, in Arosa, vorgelegten Nachlassvertrag auf der Basis von 50 % genehmigt. Die Nachlassdividende ist sofort zahlbar nach Ablauf der zehntägigen Beschwerdefrist gegen diesen Entscheid.

Langwies, den 6. Dezember 1927.

Für die Nachlassbehörde Schanfigg: G. Mattli-Trepp.

Verschiedenes — Divers

Kt. Solothurn *Kreis Olten-Gösgen* (3340)

Im Konkurse Trösch, W., Friedrichs sel., Verlagsanstalt, in Olten, findet Freitag, den 30. Dezember 1927, nachmittags 3 Uhr, im Hotel «Merkur» in Olten eine ausserordentliche Gläubigerversammlung statt.

Traktanden: Bericht über den Stand des Konkursverfahrens; Genehmigung von Kaufverträgen; Abtretung von Rechtsansprüchen.

Die a. o. Konkursverwaltung:

Treuhand- und Notariatsbureau Eug. Nagel, Olten.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoptionen Nrn. 61180/81 F. der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich für je Fr. 1000, datiert 26. Februar 1921, verzinslich zu 4 %, mit Halbjahreszinscheinen ab 1. Juli 1925 bis 1. Januar 1931, wird aufgefordert, diese Urkunden binnen 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Urkunden als kraftlos erklärt werden. (W 593*)

Zürich, den 11. Dezember 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
 Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoptionen auf die Zürcher Kantonbank in Zürich: Nr. 22024 für Fr. 500, datiert 1. Juli 1921, verzinslich zu 5 % %, mit Halbjahreszinscheinen auf 10. März 1927 (gekündigt auf 1. Oktober 1926), und Nr. 349631 für Fr. 1000, datiert 7. Januar 1925, verzinslich zu 5 % %, mit Halbjahreszinscheinen ab 10. Februar 1927 bis 10. Februar 1929, wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren, von heute an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel samt den Zinscheinen als kraftlos erklärt werden.

Zürich, den 17. Dezember 1926. (W 555*)

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
 Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst: Inhaberoption der Schweizerischen Bankgesellschaft von Fr. 1000, Nr. 2424, Serie L, 5 %, mit Semestercoupons per 15. Februar 1924 u. ff., d. d. 31. Oktober 1923.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bis spätestens den 20. Juni 1930 auf unterfertigtem Amte vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 269*)

Homburg, den 14. Juni 1927.

Bezirksgerichtspräsident Neutoggenburg.

Der unbekannte Inhaber der Kaufsanweisung zu Gunsten der Firma Neukomm, Montandon & Hartel, Pendantfabrik, in St. Immer, lautend auf den Schuldner Heinrich Hächler-Roth, Fabrikant, in Grenchen, vom 1. August 1900 per Fr. 4592.45, wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist, vom Zeitpunkte der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird. (W 340*)

Solothurn, den 10. August 1927.

Der Gerichtsstatthalter von Solothurn-Lebern:
 Dr. J. Allemann.

Der unbekannte Inhaber der 3 1/2 % Obligationen S. B. B. von 1899/1902, Nrn. 1827, 19478/82 und 482415/18, samt Coupons, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 500¹)

Bern, den 25. Oktober 1927. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den vier Kassaseiben der Spar- & Leihkasse in Bern, Serie L, Nrn. 826 und 827, zu Fr. 1000, zu 5 1/2 %; Serie E, Nr. 2168, von Fr. 1000, zu 5 1/2 %; Serie D, Nr. 364, von Fr. 500, zu 5 1/2 %, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 501¹)

Bern, den 25. Oktober 1927. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die auf den Inhaber lautende 4 % Obligation der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen, Serie Sb. Nr. 45801 von Fr. 1000, gekündigt per 23. Mai 1926, mit Coupon per 31. März 1926, wird vermisst. Der allfällige Inhaber der Obligation wird aufgefordert, dieselbe innert der Frist von drei Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt wird. (W 462¹)

St. Gallen, den 8. November 1927.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Es werden vermisst:

A. Von der Luzerner Kantonalbank ausgestellte Titel:

1. Sparheft Nr. 60732 der Johanna Ilse Muhlem, von Alois, von Flüen, in Luzern, haltend pro 1. Januar 1922 Fr. 65. 76.

2. Sparheft Nr. 27742 des Franz Josef Albisser, von Jost sel., von Sempach, in Rain, haltend pro 1. Januar 1927 Fr. 104. 74.

3. Sparheft Nr. 178 des Anton Zihlmann, von Josef und Marie geb. Müller, von Marbach, in Langnau bei Reiden, haltend pro 1. Januar 1927 Fr. 149. 44.

4. Sparheft Nr. 51231 der Hedwig Wolf, von Melchior und Regina geb. Schüpfer, von Neuenkirch, in Rickenbach, haltend pro 15. Juli 1927 Fr. 131. 98.

5. Sparheft Nr. 68239 des Alois Brunner-Glanzmann, von Kaspar und Marie geb. Wetterwald, von und in Rothenburg, haltend pro 10. Oktober 1927 Fr. 362. 32.

6. Sparheft Nr. 5444 des Johann Marfurt, Portier, von Franziska, von Richenthal, in Luzern, haltend pro 1. Januar 1923 Fr. 2483. 86.

7. 4 1/2 % Obligation von Fr. 600, Nr. 57947, lautend auf den Namen von Melchior Wolf, in Schwarzenberg, mit Coupons pro 9. Juli 1927 bis 9. Juli 1936.

B. Obligation Nr. 7949 von Fr. 500 des Anleihens 5 % Kanton Luzern 1920.

C. Vom Allgemeinen Consumverein Luzern ausgestelltes Sparkassahaft Nr. 1766, lautend auf Marie Köhli, von Kallnach, in Luzern, haltend pro 1. Oktober 1927 Fr. 302. 50.

Die Inhaber werden aufgefordert, die Sparhefte lit. A und C und die Obligation Ziffer 7 innerhalb drei Monaten und die Obligation lit. B innerhalb drei Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dieselben totgerufen werden. (W 511¹)

Luzern, den 29. November 1927.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. Glanzmann.

Die unbekannte Inhaber der Obligation der Graubündner Kantonalbank Fr. 1000, Serie P, Nr. 20383, 4 1/2 %, vom 22. Mai 1918, 5 Jahre fest, mit Coupons per 30. April 1919 u. ff., lautend zu Gunsten von Forstdeponitum Alpenossenschaft Tschuggen Langwies, sowie des Sparheftes der Graubündner Kantonalbank, zu Gunsten der Sennereigesellschaft Saas, Nr. 121597, mit einer ersten Anlage d. d. 21. Juli 1909 von Fr. 125 und mit einem Saldo pro 1. Januar 1927 von Fr. 934. 05, werden hiermit aufgefordert, diese Titel dem unterfertigten Amte binnen drei Jahren vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird (O. R. Art. 849 ff.). (W 512²)

Chur, den 1. Dezember 1927.

Kreisamt Chur.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Weinfelden vom 3. Dezember 1927 werden die allfälligen Inhaber der Schuldbriefe, Bd. 16, pag. 47, Nr. 9032 des Pfandprotokolles Bürglen, d. d. 29. Juli 1905 per Fr. 7000, und Bd. 16, pag. 48, Nr. 9033 des Pfandprotokolles Bürglen, d. d. 29. Juli 1905 per Fr. 7000, beide lautend auf Johann Stadler, Baumeister, in Bürglen, als ursprünglichen, Fenkart & Cie. in St. Gallen als späteren und Brueck & Wilson Co. A.-G. in Bürglen als letzten Schuldner, die Thurg. Kantonalbank in Weinfelden als ursprünglichen, Ernst Schelling in St. Gallen als späteren und Frederick F. Brueck in New York als letzten Gläubiger, hiermit aufgefordert, ihre Rechte an diesen Titeln innerhalb Jahresfrist bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei geltend zu machen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 516²)

Amriswil, den 3. Dezember 1927.

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Es wird vermisst:

Inhaber-Schuldbrief per Fr. 2800, d. d. 26. Februar 1917, mit einem Vorgang von Fr. 24,200, haftend auf der Liegenschaft «Oberer Stollen». Grundbuch Nr. 263 Altendorf; derzeitiger Besitzer: Alois Rüttimann; Schuldner zur Zeit der Errichtung: Peter Alois Rüttimann.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist seit der ersten Publikation der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation erfolgt. (W 513²)

Lachen, den 5. Dezember 1927.

Für das Bezirksgericht der March, Der Gerichtspräsident: Diethelm.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichtes Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des Schuldbriefes per Fr. 848. 48 (400 Gulden), d. d. 30. Dezember 1836, lautend auf Sebastian Seger, Fischer, in Ermatingen, zu Gunsten der Armenpflege Ermatingen (Pfandprotokoll Bd. C, S. 377, Nr. 1735), aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Ermatingen zu melden, ansonst der vermisste Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 519²)

Romanshorn, den 7. Dezember 1927.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Dans sa séance du 10 décembre 1925, le président du tribunal civil du district de Lausanne, sur requête des Hoirs de Delle. A. Lederrey, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation d'une obligation 4 1/2 %, de fr. 500, de la Société de Banque Suisse, n° 71484.

Sommation est faite au détenteur inconnu de ce titre de le produire au greffe de céans dans un délai échéant le 15 décembre 1928, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 596¹)

Lausanne, le 11 décembre 1925.

Le président: Paul Meylan.

Le président du tribunal I du district de la Chaux-de-Fonds somme le détenteur inconnu du bon de dépôt 4 1/2 % au nom de Dame Bertha Gigy-Loosli, à la Chaux-de-Fonds, de la Banque Cantonale Neuchâteloise, du capital de fr. 2000, Série III, n° 5901, à l'échéance du 1^{er} février 1930, d'avoir à le produire au greffe du tribunal I de la Chaux-de-Fonds, dans le délai de trois mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce à huit jours d'intervalle. (W 513²)

La Chaux-de-Fonds, le 2 décembre 1927.

Le greffier du tribunal I: A. Greub.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1927. 7. Dezember. Pferdeversicherungs-Genossenschaft der Bezirke Bülach und Dielsdorf und Umgebung, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1927, Seite 1777). In der Generalversammlung vom 8. Mai 1927 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Von der Aufnahme in die Versicherung heilen ausgeschlossen: a) kranke und krankheitsverdächtige Pferde; b) Rennpferde; c) bereits abgeschätzte Pferde mit bezüglichen Brandzeichen; d) Pferde mit Fehlern oder Mängeln, welche die Dienstverwendung sehr beeinflussen; e) über 14 Jahre alte Pferde und solche, welche bei der ersten Einschätzung nicht einen Wert von Fr. 500 repräsentieren, ausgenommen: I. Kavalleriepferde, an denen der Eidg. Militärverwaltung noch das Eigentumsrecht zusteht; II. Fohlen, die über 1/2 Jahr alt sind; III. Ponys. Die Höhe der Einheitsprämie wird vom Vorstand nach Massgabe des letztjährigen Rechnungsergebnisses festgestellt. Ausserdem ist eine Kopfsteuer von Fr. 2 pro Pferd von Kantoneinwohnern, und eine solche von Fr. 4 pro Pferd von Nichtkantonseingewohnern zu bezahlen. Das Rechnungsjahr endet mit 30. September. Heinrich Gohl ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letzteren Stelle wurde neu als Aktuar in den Vorstand gewählt: Gottfried Sigg, Landwirt, von Dörfingen (Schaffhausen), in Oherhasli. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Schuh- und Spezereiwaren. — 7. Dezember. Die Firma Frau Wittwe Meili, in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. Mai 1903, Seite 717), Schuh- und Spezereiwarenhandlung, ist infolge Abtretung des Geschäftes und Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Gottlieb Hagmann-Meili», in Unter-Embrach.

Inhaber der Firma Gottlieb Hagmann-Meili, in Unter-Embrach, ist Gottlieb Hagmann-Meili, von Hag-Sennwald (St. Gallen), in Unter-Embrach. Schuh- und Spezereiwarenhandlung. Bei der Kirche. Die Firma erteilt Prokura an die Gattin des Inhabers Wilhelmina Hagmann geb. Meili. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Frau Wittwe Meili», in Unter-Embrach.

Sortierung von und Handel mit allen Abfallprodukten. — 7. Dezember. Johannes Möslinger-Seiler, von und in Albsrieden, Walter Wilhelm, von und in Oerlikon, und Ernst Willi, von Dielsdorf, in Zürich 7, haben unter der Firma Möslinger, Wilhelm & Co., in Altstetten eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 8. Dezember 1927 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Johannes Möslinger-Seiler und Walter Wilhelm, und Kommanditär ist Ernst Willi, mit dem Betrage von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken). Sortierung von und Handel in sämtlichen Abfallprodukten, hauptsächlich in neuen und alten Hadern, Papierabfällen, Knochen, Alteisen und Altmetallen, Gummi, Fäden usw. An der Güterstrasse.

Restaurant und Comestibles. — 7. Dezember. Inhaber der Firma Carlo Giobbi, in Oerlikon, ist Carlo Giobbi, von Sobignano (Como, Italien), in Oerlikon. Betrieb eines Restaurants und Handel in Comestibles-Waren. Bergstrasse 25.

Gardinen, Spitzen und Taschentücher. — 7. Dezember. Die Firma Gustav Geissmar, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1922, Seite 718), Handel in Gardinen, Spitzen und Taschentüchern en gros, ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufes des Geschäftes erloschen und damit auch die Prokura von Jenny Geissmar-Weil.

7. Dezember. Société Générale Alsacienne de Banque, Strasbourg, Succursale de Zurich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 254 vom 29. Oktober 1927, Seite 1913), Hauptsitz in Strassburg/Elsass. Der Aufsichtsrat hat Prokura erteilt an Georg Braun, von Schafisheim (Aargau), in Zürich. Derselbe zeichnet für die Zweigniederlassung Zürich je mit einem Mitgliede der Direktion kollektiv.

Schuhwaren u. dergl. — 7. Dezember. Charles Doelker Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1927, Seite 1969), Albert Schneider-Kunz ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Unterschrift wird damit gelöscht.

Fourage. — 7. Dezember. Heinrich Schwarz, von und in Seuzach, und Konrad Meyer, von Winkel b. Bülael, in Seuzach, haben unter der Firma Schwarz & Meyer, in Seuzach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1926 ihren Anfang nahm. Fouragehandel.

8. Dezember. Immobiliengenossenschaft Richterswil, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1918, Seite 493). Diese Genossenschaft hat sich aufgelöst und die Liquidation durchgeführt. Die Firma wird daher nebst den Unterschriften der Vorstandsmitglieder Albert Clarer, Adolf Iselin, Alfred Gsell, Adolph Furrer, Emil Oehsner und Heinrich Schmid-Pfister am Handelsregister gelöscht.

8. Dezember. Unter der Firma «Patenta» Aktiengesellschaft zur Verwertung von Erfindungen und Verfahren («Patenta» Société Anonyme pour l'Utilisation d'Inventions et Procédés industriels) («Patenta» Società Anonima per l'Utilizzazione d'Invenzioni e Processi industriali) («Patenta» Society for

the Utilisation of Inventions and Processes Limited) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 5. Dezember 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Erwerbung und Verwertung von Patenten und Verfahren, ferner der Betrieb von Handels- und Industrie-Unternehmungen jeder Art, sowie die Beteiligung an solchen und die dauernde Verwaltung von derartigen Beteiligungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, zur Verfolgung dieses Zweckes sich auch an andern Unternehmungen zu beteiligen oder sich mit einer andern Gesellschaft zu vereinigen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien, zu je Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Uebertragungen von Aktien durch Rechtsgeschäfte unter Lebenden unterliegen der Zustimmung des Verwaltungsrates. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Ein Verwaltungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Dr. Max Schneider, Rechtsanwalt, von Hinwil und Hüntwangen, in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Bärengasse 17, Zürich 1.

Krageneinlagen. — 8. Dezember. Unter der Firma Slip-easy-Gesellschaft A.-G. (Slip-easy-Compagnie S. A.) (Slip-easy-Company, Ltd.) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 1. Dezember 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Vertrieb des geschützten Artikels «Slip-easy» (Krageneinlage) und der Handel in ähnlichen Artikeln. Das Aktienkapital beträgt zehntausend Franken (Fr. 10,000) und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus einer Person; sie vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Verwaltung ist zurzeit gewählt: Hans Stalder, dipl. Ingenieur, von Rüegsau (Bern), in Baden (Aargau). Geschäftslokal: Stampfenbachplatz Nr. 1, Zürich 6.

8. Dezember. Die «Arola-Schuh Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Chaussures Arola)», mit Sitz in Schönenwerd (Solothurn), seit 24. März 1927 im Handelsregister des Kantons Solothurn eingetragen, und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 73 vom 28. März 1927, hat gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 16. Juli 1927 in Zürich 4, Werdstrasse 2, unter der Firma Arola-Schuh Aktiengesellschaft, Filiale Zürich, Schuhhaus «Jodern», eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten dieser Gesellschaft sind am 22. Februar 1927 festgestellt worden; sie sind auch massgebend für diese Zweigniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit festgesetzt. Der Zweck der Gesellschaft ist: a) der gewerbmässige Handel in allen Gattungen von Schuhwaren und verwandten Artikeln; b) die Erwerbung und Verwertung von auf diese Betriebszweige Bezug habenden Patenten, Lizenzen, Marken, Musterrecht und sonstigen Rechten; c) die Ausführung aller, in die Betriebszweige der Gesellschaft einsehbigen Arbeiten für eigene oder fremde Rechnung und der Abschluss der diesbezüglichen Verträge; d) die Erwerbung, Pachtung, Errichtung, Veräusserung von Grund und Boden, Gebäulichkeiten, Lokalen und andern Objekten, sowie der Betrieb von andern dem Geschäftszwecke dienenden Geschäften auf eigene oder fremde Rechnung; e) die Erwerbung oder Gründung von oder Beteiligung an branchenverwandten Handels- oder Produktionsunternehmungen im In- oder Ausland; f) die Durchführung überhaupt aller gesetzlich Massnahmen und Geschäfte, welche direkt oder indirekt zur Erreichung und Förderung des Geschäftszweckes dienen. Das Aktienkapital beträgt zwei Millionen Franken (Fr. 2,000,000), eingeteilt in 2000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. (Es können auch Sammelstücke über 25, 50 oder 100 Stück Aktien ausgegeben werden). Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 3–11 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, die zur Firmazeichnung befugt sein sollen und bestimmt die Art der Zeichnung. Die Gesellschaft wird rechtlich verpflichtet durch die Unterschrift von je zwei zur Unterschrift berechtigten Personen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Max Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd, Präsident; Hermann R. Stirling, Kaufmann, von Schaffhausen, in Zürich, Vizepräsident; Iwan Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd; Ernst O. Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd; Paul Real, Ingenieur, von Schwyz, in Zürich, und Pierre Müller, Kaufmann, von Rekingen (Wallis), in Zürich. Als Direktor ist bestellt: Hans Klinger, Kaufmann, von Unter-Embrach, in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Johann Heinrich Honegger, Kaufmann, von Dürnten und Basel, in Olten. Die Verwaltungsratsmitglieder, der Direktor und der Prokurist zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

Autobetrieb. — 8. Dezember. Eintragung von Amtes wegen gestützt auf Art. 25 Abs. 6 der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Die Firma Carl Staub, jun., in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 302 vom 29. Dezember 1925, Seite 2165), hat ihren Geschäftsbetrieb reduziert und verzichtet als Geschäftsnatur lediglich noch Autobetrieb.

Handelsgeschäfte jeder Art, Beteiligungen und entsprechende Finanzgeschäfte. — Berichtigung zur Eintragung vom 1. Dezember 1927 (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1927, Seite 2129). Die Firma heisst richtig: Temag Aktiengesellschaft und nicht Tema Aktiengesellschaft.

Berichtigung zur Eintragung vom 24. September 1927. Neupostolische Gemeinde Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1927, Seite 1716). Die abgeänderte Firma heisst richtig Neupostolische Gemeinde und nicht «Neupostolischer Verein».

Schuhhandlung und Reparaturen. — 8. Dezember. Inhaber der Firma Martin Rodelli, in Illnau, ist Martin Rodelli, von Illnau, in Effretikon-Illnau. Schuhhandlung und Reparaturen. In Effretikon.

Gussstahl usw. — 8. Dezember. Poldihütte Prag, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1927, Seite 1745). Hauptsitz in Prag. Durch Kooptation wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Max Kantor, Bankdirektor, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Prag. Eine weitere Kollektivprokura wurde erteilt an: Dr. Ing. Franz Hummelberger, Direktor, österreichischer Staatsangehöriger, in Ujezd pod Kladem (Tschechoslowakei). Es zeichnen je zwei Verwaltungsratsmitglieder oder ein Verwaltungsratsmitglied mit einem Prokuristen oder zwei Prokuristen, von denen der eine der Generaldirektor oder dessen Stellvertreter sein muss.

8. Dezember. Guss-Baustein-Fabrik Zürich A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 162 vom 15. Juli 1926, Seite 1304). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Emil Tiefenbach, von Studen (Bern), und Frau Paula Mikšić, von Belgrad (Serbien), beide in Zürich.

8. Dezember. Milchgenossenschaft Robank, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1927, Seite 1069). In der Generalversammlung vom 29. November 1927 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 16 ihrer Statuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderung: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisches.

Möbel, Innenausbau, Dekorationen. — 8. Dezember. Inhaber der Firma Robert Hartung, in Zürich 1, ist Robert Hartung, Architekt, von Zürich, in Zürich 7. Möbel, Innenausbau, Dekorationen. Stadthausquai 1/Traumünsterstrasse 2.

Obst, Gemüse, Südfrüchte. — 8. Dezember. Inhaber der Firma Ernst Diener, in Winterthur 1, ist Ernst Diener, von Fischenthal, in Winterthur. Obst, Gemüse und Südfrüchte. Stadtbastrasse 57.

8. Dezember. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. Elektrotechnische Bedarfsartikel. — Friedrich Baur (Frédéric Baur), in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 218 vom 11. September 1919, Seite 1598), Elektrotechnische Bedarfsartikel an gros.

2. Baugeschäft. — Siegrist & Nell, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. Juni 1927, Seite 1129), Gesellschafter: Ernst Siegrist und Jost Nell, Baugeschäft (Kollektivgesellschaft).

Gemüseulturen. — 8. Dezember. Inhaber der Firma Hermann Müller-Bronner, in Zürich 3, ist Hermann Müller-Bronner, von Zürich, in Zürich 3. Gemüseulturen. Burstwiesenstrasse 68/70.

Spezerei- und Tuchhandlung. — 8. Dezember. Die Firma Johann Dahinden, in Neftenbach (S. H. A. B. Nr. 53 vom 24. Februar 1921, Seite 409), Spezerei- und Tuchhandlung, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Fritz Trüb-Dahinden» in Neftenbach, erloschen.

Spezerei-, Tuch- und Schuhhandlung. — 8. Dezember. Inhaber der Firma Fritz Trüb-Dahinden, in Neftenbach, ist Fritz Trüb-Dahinden, von und in Neftenbach. Spezerei-, Tuch- und Schuhhandlung. Zürcherstrasse 468. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Johann Dahinden», in Neftenbach.

Textilwaren. — 8. Dezember. Die Firma Philipp Lutomirski, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1927, Seite 113), erteilt Prokura an Aron Lutomirski, von Affoltern bei Zürich, in Zürich, und verzicht als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Tödistrasse 61. Der Inhaber wohnt in Berlin.

Strickerei. — 8. Dezember. Die Firma Edwin Tobler, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 264 vom 9. November 1916, Seite 1706), Mechanische Strickerei, ist infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach St. Gallen erloschen.

Farben und Lacke. — 8. Dezember. Firma G. Labitzke Erben, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 87 vom 17. April 1925, Seite 644). Die beiden nunmehr volljährigen Gesellschafter Gertrud Labitzke und Gustav Labitzke führen die Firmaunterschrift fortan ebenfalls durch Einzelzeichnung.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Baugeschäft. — 1927. 8. Dezember. Die Firma Gottlieb Andres, Baugeschäft, in Wynau (S. H. A. B. Nr. 135 vom 30. Mai 1921, Seite 1089), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Werner Andres».

Inhaber der Firma Werner Andres, in Wynau, ist Werner Andres, Gottliebs Sohn, von und in Wynau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottlieb Andres». Baugeschäft und Baumaterialienhandlung.

Bureau Bern

7. Dezember. Eintragungen von Amtes wegen gestützt auf Verfügung des Registerführers:

1. Wirtschaft. — Inhaber der Firma Emil Pfenniger, im Brunnenhof, Gemeinde Bolligen, ist Emil Pfenniger, von Stäfa, im Brunnenhof. Betrieb der Wirtschaft z. Brunnenhof.

2. Wirtschaft. — Inhaber der Firma Emil Walther, im Thalheim, Papiermühle, Gemeinde Bolligen, ist Emil Walther, von Wohlen (Bern), im Thalheim, Papiermühle, Gemeinde Bolligen. Betrieb der Wirtschaft Thalheim.

Auskunftei usw. usw. — 8. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Confidentia, Schweizerische Aktiengesellschaft (Confidentia, Société Anonyme Suisse) (Confidentia, Swiss Limited Co.) (Confidentia Società Anonima Svizzera) (Confidentia Societat Suiza per Acciones), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 47 vom 27. Februar 1925, Seite 333 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 30. November 1927 ihren Verwaltungsrat neu bestellt. An Stelle des Dr. Aronowsky, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als neues und einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Charles Walsler, von Quarten (St. Gallen), Bücherexperte, in Bern, welcher die Gesellschaft durch Einzelunterschrift rechtsverbindlich vertritt. Geschäftslokal: nunmehr Neuengasse 20 (Bürgerhaus) in Bern.

8. Dezember. Gemäss Statuten vom 29. November 1927 besteht, mit Sitz in Bern, unter der Firma Jeanine S. A. Haute Couture, eine Aktiengesellschaft, deren Dauer unbeschränkt ist. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Verkauf von Waren, die im Handel unter dem Namen Haute Couture bekannt sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 20 Aktien à Fr. 1000 nominell. Die Aktien lauten auf den Namen. Sämtliche Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates: Alexander Vogel, von Schaffhausen, Kaufmann, in Bern. Jedes Mitglied des Verwaltungsrates führt einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftsdomizil: Schwanengasse Nr. 7 in Bern.

Bureau Nidau

7. Dezember. Die Firma Charles Wehrli, manufacture d'aluminium, Fabrikation von Aluminiumwarenartikeln, mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1922, Seite 1537), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Agentur, Inkasso, Sachwalter- und Informationsbureau. — 1927. 2. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Kreil-Arnold & Cie., Agentur, Inkasso, Sachwalter- und Informationsbureau, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1924, Seite 2048 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

5. Dezember. Käserei-Genossenschaft Dorf Buttisholz, mit Sitz in Buttisholz (S. H. A. B. Nr. 85 vom 10. April 1916, Seite 578 und dortige Verweisung). An Stelle des zurückgetretenen Josef Tanner, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Kassier in den Vorstand gewählt: Josef Ziswiler, Landwirt, von und in Buttisholz.

Gasthaus. — 5. Dezember. Inhaber der Firma Anton Achermann, in Luzern, ist Anton Achermann, von Ribental, wohnhaft in Luzern. Betrieb des Gasthauses zu den Drei Schweizern. Bürgerstrasse Nr. 4.

5. Dezember. Landwirtschaftliche Genossenschaft Grosswangen, mit Sitz in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1914, Seite 388 und dortige Verweisung). Der Vorstand dieser Genossenschaft setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Jakob Wüest (bisher Mitglied); Aktuar ist Franz Sidler (bisher Mitglied); weitere Mitglieder sind: Jakob Bösch (bisher), Peter Lichtsteiner (bisher Geschäftsführer) und Franz Huber (bisher); alle sind Landwirte, von und in Grosswangen. Die Unterschrift von Peter Lichtsteiner als Geschäftsführer ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar in kollektiver Zeichnung. Geschäftsführer mit Einzelzeichnung ist Adolf Vogel, von und in Grosswangen, welcher dem Vorstände nicht angehört.

Weine und Spirituosen. — 5. Dezember. Der Inhaber der Firma H. Dienemann, Weinhandlung und Spirituosen en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 190 vom 15. August 1916, Seite 1270), Hermann Dienemann, sowie der Prokurist Hermann Dienemann sen. sind nun Bürger von Luzern. Das Geschäftslokal befindet sich Pilatusstrasse Nr. 25.

Spezereihandlung. — 6. Dezember. Inhaber der Firma Josef Sidler-Stocker, in Luzern, ist Josef Sidler-Stocker, von Root und Luzern, in Luzern. Spezereihandlung, Zürichstrasse Nr. 73.

6. Dezember. Aktiengesellschaft C. Dosenbach & Cie., Schuhhaus, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1923, Seite 850 und dortige Verweisung). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. August 1927 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 600,000 auf Fr. 50,000 beschlossen durch Rückzahlung und Annullierung der 550 Aktien, Nrn. 51 bis 600, zu je Fr. 1000. Gleichzeitig wurde § 8 der Gesellschaftsstatuten abgeändert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderungen erfahren: Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll bezahlte Aktien zu je Fr. 1000 (Nrn. 1 bis 50). Das Verwaltungsratsmitglied Pierre Müller hat seinen Wohnort nach Zürich verlegt.

Kolonialwaren, Getränke und Mercerie. — 6. Dezember. Inhaberin der Firma Hedwig Kaufmann, in Luzern, ist Fr. Hedwig Kaufmann, von und in Luzern. Kolonialwaren, Getränke und Mercerie. Bruchmatt Nr. 16.

Flaschen. — 6. Dezember. Inhaber der Firma Carl Rynert, in Luzern, ist Carl Rynert, von Gunzwil, in Luzern. Flaschenhandel. St. Karliquai Nrn. 2 und 12.

6. Dezember. Die Firma «Aktiengesellschaft Jäggi, Baugeschäft Olten», in Olten, hat die Zweigniederlassung in Luzern unter der Firma Aktiengesellschaft Jäggi, Baugeschäft in Olten, Filiale Luzern und Emmenbrücke (S. H. A. B. Nr. 205 vom 4. September 1925, Seite 1502 und dortige Verweisung) aufgehoben; die Firma ist daher in Luzern erloschen. Aktiven und Passiven der Filiale gehen über an die neue Firma «Franz Jos. Jäggi» in Luzern und Emmenbrücke.

Inhaber der Firma Franz Jos. Jäggi, in Luzern, ist Franz Josef Jäggi, von Hergiswil (Solothurn), wohnhaft in Luzern. Derselbe hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Aktiengesellschaft Jäggi, Baugeschäft, in Olten, Filiale Luzern und Emmenbrücke», in Luzern, auf 31. Januar 1927 übernommen. Bauunternehmung, Maihofstrasse Nr. 92, Filiale in Emmenbrücke; Gemeinde Emmen: Emmenmatt Reg. Nr. 425.

Autoreparaturen. — 7. Dezember. Anton Steffen und Emil Steffen, beide von Flühli und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma A. & E. Steffen, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1925 begonnen hat. Autoreparaturwerkstätte. St. Karlistrasse, Nr. 51.

Annoncenblatt. — 7. Dezember. Inhaber der Firma Josef Spreng, in Luzern, ist Josef Spreng, von Reiden und Luzern, in Luzern. Verlag des Annoncenblattes «Der Luzerner». Furrengasse Nr. 20.

Freiburg — Fribourg — Fribourg Bureau Tavers (Bezirk Sense)

Bäckerei und Spezereihandlung. — 1927. 7. Dezember. Die Firma Frieda Bärswil-Schneiter, in Löhli, Gemeinde St. Antoni (S. H. A. B. Nr. 190 vom 24. Januar 1924), Bäckerei und Spezereihandlung, wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

Bäckerei und Spezereihandlung. — 7. Dezember. Inhaber der Firma Joseph Käser, in Löhli, Gemeinde St. Antoni, ist Joseph Käser, von Düringen, in Löhli. Bäckerei und Spezereihandlung.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1927. 7. Dezember. Unter der Firma Bank-Aktiengesellschaft gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, welche die Vertretung von Banken und Bankfirmen, insbesondere des Bankhauses Kutschera & Co. in Wien, in der Schweiz bezweckt. Die Aktiengesellschaft kann auch Bankgeschäfte jeder Art auf eigene Rechnung betreiben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 6. Dezember 1927 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt zehntausend Franken (Fr. 10,000), eingeteilt in 40 Aktien von je Fr. 250. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre und soweit erforderlich durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Sali Kaufmann-Künstin, Kaufmann, von und in Basel, welcher die Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Geschäftslokal: Gerbergasse 30.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Musikschule, Musikalien und Instrumente, Reparaturwerkstätte. — 1927. 29. November. Die Firma Gotthilf Bitterlin, Musikhaus, in Gelterkinden, Inhaber: Gotthilf Bitterlin-Hertig, Musikschule, Musikalien- und Instrumentenhandlung, Reparaturwerkstätte (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1922, Seite 2049), hat ihren Sitz nach Sissach verlegt, wo der Firmainhaber nunmehr wohnt.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Gemüse und Südfrüchte. — 1927. 8. Dezember. Inhaber der Firma Johann Zwicker, in Herisau, ist Johann Josef Zwicker, von Waldkirch (St. Gallen), wohnhaft in Herisau. Handel in Obst, Gemüse und Südfrüchten. Obstmarkt.

Bäckerei und Konditorei. — 8. Dezember. Inhaber der Firma Ulrich Baumberger, in Herisau, ist Ulrich Baumberger, von Oberwangen (Thurgau), wohnhaft in Herisau. Bäckerei und Konditorei. Degersheimerstrasse 1256 a.

Oel, Teppiche, Bürstenwaren. — 8. Dezember. Die Firma Peter Blöschinger, Handel in Oel, Teppichen und Bürstenwaren, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1919, Seite 11), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

Aargau — Argovie — Argovia

1927. 7. Dezember. Die Käserei-Genossenschaft Bottenwil, in Bottenwil (S. H. A. B. 1921, Seite 983), hat an Stelle von Jakob Bachmann und Otto Basler zu Beisitzern gewählt: Adolf Schweizer, Landwirt, Gemeinderat, von und in Bottenwil, und Johann Aeschbach, Landwirt, von Staffelbach, in Bottenwil. Die Unterschriften von Jakob Bachmann und Otto Basler sind erloschen.

8. Dezember. Die Firma Essig-Essenz-Centrale Aktiengesellschaft, vormalig Konrad Munzinger-Schenker (Centrale d'Essence de vinaigre Société Anonyme, ci-devant Konrad Munzinger-Schenker), in Olten (S. H. A. B. 1926, Seite 2), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. November 1927 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Der Sitz der Gesellschaft wird von Olten nach Zofingen verlegt. Die Firma hat zum Zwecke, die Uebernahme und den Weiterbetrieb der bisher unter der Firma «Konrad Munzinger-Schenker, Essig-Essenz-Centrale Olten (Konrad Munzinger-Schenker, Centrale pour Essence de vinaigre Olten)», in Olten, betriebenen Essig-Essenz-Centrale. Die Gesellschaftsstatuten sind am 23. Dezember 1925 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 10,000 (zehntausend Franken), eingeteilt in 10 Aktien zu je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen und sind voll einbezahlt. Die Gesellschaft hat das unter der Firma Konrad Munzinger-Schenker, Essig-Essenz-Centrale Olten, in Olten, betriebene Geschäft mit Aktiven Fr. 47,933.25 und Passiven Fr. 42,220.15 gemäss Bilanz vom 30. September 1925 übernommen. Der Ueberschuss per Fr. 5713.10 wurde ausgeglichen durch Ueberlassung von 5 voll liberierten Aktien von je Fr. 1000 und Barzahlung von Fr. 713.10 an den Firmainhaber Konrad Munzinger-Schenker. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief, in Füllen, wo das Gesetz öffentliche Publikation vorschreibt, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Die Aktionärsversammlung bestimmt, welche Personen befugt sein sollen, für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist Emil Schenker, Firsprech und Notar, von und in Olten, welcher wie bisher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Zofingen.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Cossonay

1927. 7 décembre. La Société des Usiniers de la Venoge, société coopérative dont le siège est à Cossonay (F. o. s. du c. n° 37 du 11 février 1911, page 223), a, dans son assemblée générale du 19 mai 1927, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Eugène Girardet, industriel, de Prilly, domicilié à Lausanne; vice-président: Marcel Chappuis, fils, industriel, de et à Cuarnens; secrétaire-caissier: Henri Vontobel, industriel, d'Oetwil am See, domicilié à La Sarraz; membres: Samuel Cuendet, minotier, de Ste-Croix, domicilié à Cossonay-Gare, territoire de Penthaz, et Gustave Keuffer, industriel, de et à Aclens. Adrien Chappuis, Henri Berger, Henri Clément et Louis Amaudruz ont cessé de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient dorénavant au président Eugène Girardet, signant conjointement avec le secrétaire-caissier Henri Vontobel.

7 décembre. L'Institution des Diaconesses de Saint-Loup, fondation ayant son siège à Pompaples, reconnue comme personne morale par décrets du Grand Conseil du canton de Vaud des 10 décembre 1862 et 1^{er} décembre 1900 (F. o. s. du c. des 27 novembre 1916, n° 279, page 1794, et 23 septembre 1924, n° 223, page 1575), a, dans son assemblée générale du 16 septembre 1925, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Edmond Boissier, de Genève, rentier, domicilié à Choulex-Genève; vice-président: Edouard Genton, de St-Saphorin et Charbonne, pasteur, à Lausanne; secrétaire: Gustave Borel-Girard, de Neuchâtel et Couvet, ancien pasteur, à Neuchâtel; membres: Emilo Chappuis, de Rivaz, ancien notaire, à Chexbres, et Gustave Rossier, de Vevey et Rougemont, marbrier, à Vevey. Suppléant: Alfred-Eloi Lombard, de Genève, pasteur, au Petit-Saconnex près Genève. Henri de Cérenville est décédé. La signature sociale appartient dorénavant à tous les membres du comité sus-indiqués, à la condition que deux au moins des dits membres signent collectivement.

Bureau de Lausanne

Pâtisserie, confiserie, tea-room. — 6 décembre. Le chef de la maison Rossanigo, à Lausanne, est Umberto Rossanigo, d'Italie, à Lausanne. Pâtisserie, confiserie, tea-room. Avenue de Chailly 2.

Café. — 6 décembre. La raison Maurice Rochat, à Renens, exploitation d'un café (F. o. s. du c. du 8 novembre 1926), est radiée ensuite de remise de commerce.

Laiterie, épicerie. — 6 décembre. La maison Auguste Köchli, à Lausanne, laiterie, épicerie (F. o. s. du c. du 16 mars 1922), a transféré son magasin à l'Avenue de Morges 147.

7 décembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de départ des titulaires:

1. Lévy, Manufacture de plumes et duvets de Norvège et divers, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 août 1919);

2. Café. — S. Delfanti, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 25 février 1919);

3. Représentations générales. — Théophile-J. Asper, à Lausanne, représentations générales (F. o. s. du c. du 15 janvier 1920);

4. Laiterie, charcuterie. — Charles Bovet, à Lausanne, laiterie, charcuterie (F. o. s. du c. du 5 février 1924);

5. Objets d'art et antiquités. — Stark, à Lausanne, objets d'art et antiquités (F. o. s. du c. du 2 décembre 1922);

6. Tabacs, cigares, etc. — Antoine Savoy, à Lausanne, tabacs, cigares, etc. (F. o. s. du c. du 16 mai 1924);

7. Epicerie, charcuterie, etc. — Edouard Cattin, à Lausanne, épicerie, charcuterie, etc. (F. o. s. du c. du 11 mars 1926);

8. Café. — Ed. Petitpierre, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 19 juin 1906).

7 décembre. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Roger Krayenbühl, à Lausanne, il s'est constitué une société anonyme sous la dénomination Société Immobilière Les Ormeaux. La durée de la société est illimitée. Le siège est à Lausanne. Elle a pour but l'achat, la location, la gestion, la vente ou échange et généralement la mise en valeur d'immeubles sis à Lausanne et éventuellement toutes autres opérations mobilières et immobilières sur la commune et hors de son territoire. La société a spécialement pour but l'achat au prix de fr. 14,500 des immeubles que l'hoirie Schatzmann possède à Lausanne, au lieu dit «En Villard». Les statuts portent la date du 5 décembre 1927. Le capital social est de vingt-quatre mille francs, divisé en quarante-huit actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les publications seront faites dans la Feuille d'Avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 2 membres. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Si le conseil ne se compose que d'un membre, ce dernier liera la société par sa signature individuelle. L'assemblée a décidé de nommer un seul administrateur

en la personne de Robert Devaud, architecte, des Cullayes, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Dapples 48, chez Robert Devaud.

8 décembre. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Menétray, à Lausanne, il est formé, sous la raison sociale Société Immobilière La Turquoise A., une société anonyme dont les statuts ont été adoptés le 5 décembre 1927. Son siège social est à Lausanne. Elle a pour buts: a) l'achat de la Société Foncière Onchy-Lausanne d'une parcelle de terrain de six cent cinquante-sept mètres carrés, pour le prix de sept francs le mètre carré, soit pour quatre mille cinq cent nonante-neuf francs; b) l'exploitation de tout ou partie de ces terrains par des constructions, leur location et éventuellement leur vente. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société sont valablement faites par insertions dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le capital social est de cinq mille francs, divisé en cinq actions nominatives de mille francs chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil est composé d'un seul membre, soit François-Bernard dit Francis Minola, de Veysonnaz (Valais), restaurateur, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue d'Onchy 13, chez Francis Minola.

8 décembre. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Menétray, à Lausanne, il est formé, sous la raison sociale Société Immobilière La Turquoise B., une société anonyme dont les statuts ont été adoptés le 5 décembre 1927. Son siège social est à Lausanne. Elle a pour buts: a) l'achat de la Société Foncière Onchy-Lausanne d'une parcelle de terrain de six cent cinquante-sept mètres carrés, pour le prix de sept francs le mètre carré, soit pour quatre mille cinq cent nonante-neuf francs; b) l'exploitation de tout ou partie de ces terrains par des constructions, leur location et éventuellement leur vente. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société sont valablement faites par insertions dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le capital social est de cinq mille francs, divisé en cinq actions nominatives de mille francs chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil est composé d'un seul membre, soit François-Bernard dit Francis Minola, de Veysonnaz (Valais), restaurateur, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue d'Onchy 13, chez Francis Minola.

Café-restaurant. — 8 décembre. La maison Ducré François, à Lausanne, exploitation d'un café, Rue Caroline, Belle Combe (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1909), fait inscrire qu'elle renonce à l'enseigne «Café de l'Orient» et qu'elle prend pour nouvelle enseigne «Café-Restaurant de l'Ancienne Douane».

Trousseaux et toilerie. — 8 décembre. La société en nom collectif Jules Bloch et fils, à Lansanne, trousseaux et toilerie (F. o. s. du c. du 7 mai 1926), est dissoute ensuite du décès de l'associé Jules Bloch; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Ivan, fils de Jules Bloch, de la Chaux-de-Fonds, à Lausanne, a repris sous la raison Ivan Bloch, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «Jules Bloch et fils» radiée. Trousseaux et toilerie. Rue Beau Séjour 9 et 11, à l'enseigne «Manufacture de Trousseaux & Le Succès».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Ressorts de montres, etc. — 1927. 6 décembre. Paul Hirschy, de Trub (Berne); Louis Béguin, de Rochefort, et Léon Perret, de La Sagne, tous trois domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué, sous la raison sociale Béguin, Hirschy et Perret, une société en nom collectif ayant son siège à la Chaux-de-Fonds qui commencera le 1^{er} janvier 1928 et qui a pour but la fabrication de ressorts de montres en tous genres et de tout ce qui concerne cette branche. La société sera valablement engagée par la signature sociale de deux des associés signant conjointement. Rue du Grenier 37.

6 décembre La Société Suisse des Commerçants, Section de la Chaux-de-Fonds, association ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 19 février 1913, n° 42; 14 février 1917, n° 37, et 6 août 1917, n° 181), dans son assemblée générale du 26 mars 1926, a modifié l'article 46 de ses statuts en ce sens, qu'elle n'est désormais valablement engagée que par deux signatures: celle de son président ou du président de sa commission des cours, l'une d'elles apposée avec celle de l'un des trois autres membres du comité. Son comité, nommé en l'assemblée générale du 10 juin 1927, se compose de: Président: Maurice Magnin, employé de banque, de Corcelles s. Chavornay (Vaud); caissier: Gottlieb Hauri, employé de banque, de Hirschtal (Argovie); secrétaire-correspondant: Maurice Vuilleumier, employé de banque, de La Sagne; président de la commission des cours: Georges Wuthier, chef comptable, de Coffrane (déjà inscrit); recteur des cours: Ernest Etienne, employé de commerce, de Tramelan-Dessous (Berne); tous domiciliés à la Chaux-de-Fonds. Maurice Magnin, Gottlieb Hauri et Maurice Vuilleumier ont été nommés en remplacement de René Taillard, Otto Knoepfel et Arnold Christen, dont les signatures sont radiées, de même que celle de Gaston Sandoz, ancien vice-président. Le siège de l'association se trouve actuellement à la Rue du Parc n° 69.

7 décembre. Dans son assemblée du 18 novembre 1927, la Société de Consommation de la Chaux-de-Fonds, société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 29 septembre 1888, n° 107, et 6 septembre 1926, n° 207), a modifié ses statuts. L'objet de la société est de procurer aux acheteurs les denrées alimentaires et les marchandises de vente courante, en bonne qualité, à des prix favorables. Les autres faits publiés dans la F. o. s. du c. ne sont pas modifiés.

Gené — Genève — Ginevra

Société immobilière et de construction. — 1927. 6 décembre. Suivant procès-verbal du 25 novembre 1927, dressé par M^e Albert Choisy, notaire, à Genève, et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale: Le Clos S. A., une société anonyme ayant son siège à Meinier. Elle a pour objet l'achat, la construction, la location et la vente d'immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de trente-quatre mille cinq cents francs, des consorts Guye de la parcelle 2562 de Meinier. La durée de la société est indéterminée. Le capital est de quarante mille francs (fr. 40,000), divisé en 40 actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres personnes. Les publications seront faites dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. Les administrateurs de la société sont: Robert-Léon Guye, fonctionnaire au Bureau International du Travail, des Eaux-Vives, à Genève, et Gustave Martin, notaire, de Genève, aux Eaux-Vives. Siège social: Carre d'Amont, Meinier.

7 décembre. La Société Immobilière Charmilles-Succès, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 9 août 1922, page 1554), a, dans son assemblée générale du 7 décembre 1927, accepté la démission de Edmond Fatio; John-L. Albaret; Louis Bouet et Edmond Meylan, de leurs fonctions d'administrateurs, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints et nommé comme seul administrateur, Jacques-Elisée Goss, ingénieur-régisseur, de et à Genève.

Cravates, etc. — 7 décembre. La société en commandite Vernet et Cie, manufacture de cravates, bonneterie et nouveautés en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juin 1920, page 1039), est déclarée dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Affaires commerciales, financières, etc. — 7 décembre. The National City Company, New-York, succursale de Genève, à Genève (F. o. s. du c. du 30 juillet 1924, page 1303). Le droit à la signature conféré à Alexandre Lany, fondé de pouvoirs (inscrit) est modifié en ce sens qu'il signera à l'avenir collectivement à deux avec André-Edouard Aubert, directeur; Jean-Ernest Bonna, directeur-adjoint, ou encore avec Hector-Gaston Bachmann, fondé de pouvoirs (tous inscrits).

7 décembre. L'Association du Médecin de Jussy, société coopérative ayant son siège à Les Bélians (Jussy) (F. o. s. du c. du 20 mars 1907, page 475), a, suivant décision de son assemblée générale du 8 juillet 1912, prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

7 décembre. Suivant acte reçu par M^e Henri Zahnd, notaire, à Lausanne, il s'est constitué sous la raison sociale: Société Immobilière de Bois Gentil S. A., une société anonyme dont le siège est aux Eaux-Vives. Ses statuts portent la date du 16 novembre 1927. La société a pour but l'achat de tous immeubles, la construction de bâtiments et leur exploitation. La société acquerra notamment une parcelle de terrain de 3341 mètres carrés et la copropriété pour un tiers d'une dite sises Route de Malagnou au territoire de la commune des Eaux-Vives au prix de quinze francs le mètre carré. La durée de la société est illimitée. Les publications imposées par la loi ou par les statuts sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions de fr. 500 chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil comprend plusieurs membres, et par la signature de l'administrateur unique s'il n'en est nommé qu'un. Les administrateurs sont: Madame veuve Hélène Hessenmuller-Leu, de Lansanne, commerçante, domiciliée à Lausanne, et Mademoiselle Madeline Hessenmuller, de Lansanne, infirmière, domiciliée à Genève. Bureaux: Route de Malagnou 8 ter.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1927. 7. Dezember. Die Ehegatten Rudolf Schoch, von St. Gallen, Kaufmann, wohnhaft Gryphenhübelweg Nr. 41 in Bern, und Anna Josepha geb. Schaffner, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 1. November 1927 ihren bisherigen Güterstand des alteren Rechts aufgehoben und Gütertrennung vereinbart. Die güterrechtliche Auseinandersetzung hat stattgefunden. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «R. Schoch», Handelsagentur, Export und Import nach und von Lettland.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Schenk & Cie. S. A. Rolle

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le **mardi 27 décembre prochain, à 3½ hs., au siège social à Rolle.**

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Décision concernant réalisation de titres.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur seront déposés au siège social où les actionnaires peuvent en prendre connaissance dès le 17^{rt}.

Pour être admis à l'assemblée, les actionnaires sont priés de déposer leurs titres ou pièce justificative au siège social 3 jours avant l'assemblée.

Rolle, le 8 décembre 1927.

Le conseil d'administration.

Lagerhaus

Auf dem **Liebfeld bei Bern** ist ein gut gebautes, geräumiges, zweckmässig eingerichtetes Lagerhaus, sich auch eignend für den Betrieb eines Gewerbes, auf

1. Mai 1928 zu verkaufen evtl. zu vermieten.

Grundfläche ca. 1900 m². **Geleiseanschluss** an die Bern-Schwarzenburg-Bahn. **Warenaufzug, Zentralheizung, elektr. Licht, Wasser.**

Für nähere Auskunft und eventuelle Besichtigung beliebe man sich zu wenden an die

(9199 Y) '3316

Schweizerische Volksbank Bern.

Festgeschenke!
 Preiswürdige, behagliche
Peddig-Rohrmöbel
 naturweiss oder holzfarbig ge-
 räuchert. Garten- und Terrassen-
 Rohrmöbel in allen Farben. Lege-
 stühle, Krankenstühle.
 Reich illust. Katalog zu Diensten.
Cuenin-Hüni & Cie., Kirchberg
 Rohrmöbelfabrik 3223 (Kt. Bern)

Schweizer, in London niedergelassen,
 sucht

Vertretungen

für England und Kolonien — oder Ge-
 schäftsführung einer Niederlassung,
 könnte sich, wenn nötig finanziell beteiligen.

Antworten unter Chiffre J 9844 X an Pu-
 blicitas, Genf. *3277



Der solide, saugkräftige Schweizer Staubsauger

Zwei Jahre Garantie
 Zahlreiche Referenzen aus
 allen Gegenden der Schweiz
 Vorführung unverbindlich
 in Ihrer Wohnung

RUDOLF SCHMIDLIN & Cie
 FABRIK FÜR ELEKTRISCHE SPEZIALAPPARATE
 SISSACH

Leichte Ermüdbarkeit,

Reizbarkeit und Gedächtnisschwäche
 sind die typischen Krankheiten des
 zerrütteten Nervensystems.

Rechtzeitiges Eingreifen durch eine
 sorgfältige Kur unter ärztlicher Leitung
 kann das Gleichgewicht wieder her-
 stellen. (830 G) 781

Kuranstalt
Sennwiti
 DEGER/HEIM
 & DANZEISEN-GRAUER, DR. MED. F. SEGESSER, TOGGENDORF

ORGANISATION
 durch langjährige, erfahrene Fachleute: Un-
 verbindliche Ratschläge zu Diensten
 Gratis-Druckschrift Zo N 16
STIRNEMANN & Co. — ZÜRICH
 Schützengasse 30 Telephone Uto 14.46
 (112 Lz) 3261

Compania Hispano-Americana de Electricidad S. A.

Der Verwaltungsrat hat auf Grund der ihm von der ausserordentlichen General-
 versammlung vom 1. Dezember 1923 erteilten und durch diejenige vom 11. Dezember
 1924 ratifizierten Ermächtigung in seiner heutigen Sitzung beschlossen, den Aktionären
 für das Geschäftsjahr 1927 eine Akonto-Dividende von Gold-Pesetas 30. — auf den
 Aktien Serien A, B und C und von Gold-Pesetas 3. — auf den Aktien Serie D aus-
 zuzeichnen.

Die Umrechnung der Goldpesetas in Papierpesetas beruht auf dem für die Zoll-
 gebühren geltenden Aglosschluss.

Die Zahlung erfolgt vom **15. Dezember 1927** an gegen Einlieferung des Cou-
 pons Nr. 12 mit netto

Papierpesetas 54.30 für die Aktien der Serien A, B und C, und
Papierpesetas 8.43 für die Aktien der Serie D
 zum Sichtwechselkurs auf Madrid vom Tage der Einreichung, und zwar in der Schweiz
 bei der **Schweizerischen Kreditanstalt**, Hauptsitz Zürich und deren sämt-
 lichen Niederlassungen. (5662 Z) *3290

Madrid, den 1. Dezember 1927.

Compania Hispano-Americana de Electricidad S. A.

Grande Brasserie et Beaugard, S. A. Lausanne-Fribourg-Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi, 23 décembre 1927, à 15 heures, dans la salle de**
l'Hôtel Splendide à Montreux.

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1926/27.
 2. Rapport des contrôleurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports et
 emploi du solde actif. 4. Nominations statutaires. 5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission pour l'assemblée sont délivrées, sur présentation des actions,
 jusqu'au jeudi, 22 décembre à midi, à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève,
 à Fribourg, à la Banque de l'Etat, à Montreux, à la Banque de Montreux.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 septembre 1927, ainsi que le
 rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir
 du 15 décembre, au bureau de la Société, à Lausanne, (14986 M) *3303

Lausanne, le 7 décembre 1927.

Le conseil d'administration.

„Schweiz“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich

Die Aktionäre werden hiermit zu einer Dienstag, den 20. Dezember 1927,
 vormittags 10½ Uhr, im Direktionsbureau der Gesellschaft, Gotthardstrasse
 Nr. 43, stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

Konstatierung der Zeichnung der gemäss Beschluss der Generalver-
 sammlung vom 26. August 1927 ausgegebenen 2000 neuen Namen-
 Aktien zu nom. Fr. 2500 mit 30 % Einzahlung und 70 % Nach-
 zahlungsverpflichtung, sowie der stattgehabten Einzahlung von
 30 % = Fr. 750 per Aktie.

In bezug auf die Stimmberechtigung erlauben wir uns, auf § 13 unserer
 Gesellschaftsstatuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen vom 12.—19. Dezember 1927 auf dem Bureau der
 Gesellschaft zur Verfügung der Aktionäre.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr aus-
 gefertigt. (5720 Z) 3317

Zürich, den 9. Dezember 1927.

„Schweiz“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
 Der Präsident des Verwaltungsrates: **Briner.**
 Der stellvertr. Direktor: **Bollinger.**

Scholls
**Vertikal-
 Registratur**
 Vertikal-Schränke
 Vertikal-Kästen
 Vertikal-Mappen
 Vert.-Ableseschachteln
 Leitkarten 2689
 Alphabete
 Notiz- und
 Buchhaltungskarten
 Kartenreiter
 Abschliessbare
**Privat-
 Kartekästen**
 für Direktion
 Aerzte, Anwälte etc.
 Verlangen Sic
 Gratis-Kataloge 120/121
SCHOLL
 POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Couverts
 GEBRODER
SCHOLL
 POSTSTR. 3 ZÜRICH

**Handels- und Rechts-
 Auskünfte**
 Renseignements commerciaux
 et juridiques

Aarau: **Stirnemann & Sand-
 meler, Adv., Not. u. Ink.**
 — **W. Frey, Notar u. Inkasso**
 — **Treuhand A.-G.**
 Atdorf: **Dr. F. Schmid, Adv**
 Basch: **Dr. E. Gerolds.**
 — **Dr. Edgar Goetschel, Ad-
 vokat, Falknerstrasse 5.**
 Bielinzona: **Itag. Fr. Bon-
 zanigo Inkass., Liquid.**
 Biel: **Arnold Wenger, Notar.**
 Fribourg: **Utary & Cie, H.K.**
 Genf: **L. Willemin, avocat,**
 Geard 11, Adv., Ink.
 — **Ch. Cosandier, huissier.**
 — **John Grobet, agent d'aff.**
 Lugano: **Dr. Meyerhans u.**
Dr. Pozzi, Handelsst. Not.
 Olten: **Eug. Nagel, Treu-
 hand-Notariat, Tel. 434**
 St. Gallen: **M. Baumann, Adv.**
 — **E. Forster, Fribourg u. Ink.**
 Zug: **Gustav Wyp, Inf., Ink.**
 Zürich: **Bachtold & Wunderli,**
 Schw. Inf., Schwelzerg. 12
 — **F. Wener, Advokat, Tal-
 strasse 39. Tel. Sehn. 49.51**
 — **A. Lude, St. Peterstrasse**
 10, Inkass.
 — **W. Rosenbaum-Ducom-
 mun, R'adv., Stadelhofer-
 strasse 26. Tel. H. 1501**

**BUREAUMÖBEL AUS
 STAHLBLECH**
STABA

**Bauer &
 GELDSCHRÄNKE**
 ZÜRICH

Kempf & Co. Herisau

Hubwagen

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber das Vermögen des am 12. November 1927 ver-
 storbenen **Ernst-Theodor Hegl-Lanz**, geb. 1869,
 Maschinenfabrikant, von Roggwil, Bern, wohnhaft ge-
 wesen Schulhausstrasse 38 in Enge-Zürich 2, Kollekt-
 tivgesellschaftler der Firma Hegl & Zuppinger, vormals
 Holzscheller & Hegl in Liq. Rennweg 35, Zürich 1, ist
 vom Einzelrichter für nichtstreitige Rechtssachen des
 Bezirksgerichtes Zürich unterm 3. Dezember 1927 die
 Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss
 der Bürgschaftsgläubiger des Erblassers privat und der
 vorgenannten Firma, als auch die Schuldner des Erb-
 lassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis
 zum **10. Januar 1928** bei der unterzeichneten Amts-
 stelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Zivilgesetz-
 buch genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam
 gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren For-
 derungen deshalb nicht in das öffentliche Inventar auf-
 genommen wurden, weil die Gläubiger sie nicht ange-
 meldet haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft
 haften, soweit die Guthaben nicht durch Pfandrechte
 gedeckt sind (Art. 590 Abs. 3 Zivilgesetzbuch).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern
 befindlichen Kreditoren des Erblassers, welche unterlassen,
 etne Eingabe zu machen, werden mit Ordnungshusse be-
 straft. *3315

Zürich, den 9. Dezember 1927.

Notariet Enge-Zürich:
Hreh. Diener, Notar.

Kommerzielle Anzeigen haben den besten Erfolg im Schweizerischen Handelsamtsblatt